

## Protokoll des 15. Berliner PiA-Forum am 04.10.2016 in den Räumlichkeiten der BFA

Anwesende: 10 PiA aus 8 Instituten

Protokollantin: Mareike Pleger

### TOPs:

1. Neuigkeiten aus der PiA Politik (Pia-Politik-Treffen, Kammerbericht)
2. Bericht vom DGPT Kongress
3. Erste Erfahrungen mit den Ersti-Beuteln
4. Fragebogen zur Arbeitszufriedenheit von PiAs
5. Facebook-Seite des Berliner PiA Forums
6. Unterstützung für die PiA-Forum Internetseite
7. Update Leitlinienüberarbeitung
8. Anschluss an PsyFaKo Aktion
9. Erste Berliner PiA-Forum Party
10. Sonstiges – Eure Anliegen

Ad 1: Es wird von Anja Hildebrandt, einer PiA-Sprecherin der Berliner Psychotherapeutenkammer, ein ausführliches und tolles Update bzgl. des aktuellen Stands der Ausbildungsreform gegeben und der Organisation bzw. Vorbereitung in der Kammer. Bisher gibt es noch kein klares Finanzierungskonzept, auch inhaltlich gibt es noch einige offene Themen. Es wird vorgeschlagen bestimmte Diskussionsthemen mit ins Berliner PiA-Forum zu tragen. Es folgen Berichte vom Landespsychotherapeutentag und vom letzten PiA-Politiktreffen zu dieser Thematik. Es wird über die Änderung der Psychotherapie-Richtlinie berichtet und welche Auswirkungen diese auch für PiA haben könnte.

Ad 2: Suzanne berichtet vom DGPT Kongress. Die Ersti-Beutel werden als sehr positiv wahrgenommen. Die Delegierten der DGPT sind am Austausch mit dem PiA-Forum interessiert. Innerhalb der DGPT gab es ebenfalls eine Zufriedenheitsumfrage, die 500 Teilnehmer erreichen konnte. Weitere Themen werden diskutiert.

Ad 3: Bisher gibt es nur positive Rückmeldungen bzgl. der Ersti-Beutel. Es konnten noch nicht alle Institute erreicht werden. Die Zuständigkeit einzelner PiA-Forum Mitglieder zu den Instituten wird wiederholt und darum gebeten noch einmal nachzuhaken.

### **PiF-Rat:**

Ulrike Maaß ([ulrikemaass@hotmail.de](mailto:ulrikemaass@hotmail.de))

Suzanne Schorsch ([suzanneschorsch@aol.com](mailto:suzanneschorsch@aol.com))

Katharina Simons ([k.simons@cryp.to](mailto:k.simons@cryp.to))

Mareike Pleger ([mareike.pleger@hu-berlin.de](mailto:mareike.pleger@hu-berlin.de))

Ad 4: Aktueller Stand: 287 Teilnehmer, davon 187 via Science-Hero. Eine Teilnahme via Science-Hero ist erwünscht. Dies liegt daran, dass Science-Hero für uns die Auswertung machen wird. Es wird diskutiert, warum die Teilnehmeranzahl bisher so niedrig ist. Hierfür klärt Mira noch einmal über die Bedingungen der Datensammlung und –Auswertung auf: Rohdaten werden an Mira weitergeleitet; es ist keine Rückverfolgung der Teilnehmer möglich. Es soll ein neuer Aufruf gestartet werden, um noch mehr Teilnehmer zu gewinnen. Hierzu verfasst Mira eine kurze Mail, die dann über den Pif-Rat verschickt wird. Erhebungsende soll der 31.12.16 sein. Es soll sowohl an die öffentliche als auch die Fachpresse herangetreten werden.

Ad 5: Die Idee einer Facebook-Seite für das Berliner PiA-Forum wird begrüßt. Mareike kümmert sich um die Umsetzung und Verwaltung.

Ad 6: Es werden Unterstützer für die Pflege der Internetseite des Berliner PiA-Forums gesucht. Bisher gibt es keine Freiwilligen. Es soll ein Aufruf über den Verteiler erfolgen.

Ad 7: Der PiF-Rat hat bereits mit der Überarbeitung der Leitlinien begonnen. Es besteht noch Unsicherheit über die Rolle der Institutssprecher, z.B. ob nur diese wahlberechtigt sein dürfen. Es wird darüber diskutiert, dass die Institutssprecher gestärkt werden sollen, außerdem soll dadurch eine „Überrepräsentativität“ bestimmter Institute vorgebeugt werden. Der PiF-Rat soll jedoch weiterhin auch aus Nicht-Institutssprechern bestehen dürfen. Es wird vorgeschlagen, dass immer nur 2 pro Institut abstimmen dürfen, es aber auch 2 Bevollmächtigte sein können, wenn der Institutssprecher selbst nicht anwesend sein kann. Welche weiteren Funktionen die Institutssprecher haben sollen wird bis zum nächsten PiA-Forum aufgeschoben. Der PiF-Rat wird bis dahin die Leitlinien überarbeitet und eine erste Version über den Verteiler schicken, über den dann beim nächsten Mal abgestimmt werden kann.

Ad 8: Die PsyFako veranstaltet alle 6 Monate eine Demo für bessere Bedingungen von PiAs. Der nächste Termin soll der 10.11. sein. Es wird diskutiert, ob sich das PiA-Forum anschließen soll. Eine Möglichkeit wäre eine Mini-Aktion vor dem BMG. Passend zum Karneval wird das Motto „Wir lassen uns nicht zum Narren machen“ vorgeschlagen.

Ad 9: Der PiF-Rat plant eine PiF-Party, die voraussichtlich im Februar stattfinden soll. Es werden Vorschläge für Finanzierungsmöglichkeiten gesammelt. U. a. könnte man für solch eine Feier Quartiermeister oder andere Kiezbiere als Unterstützung anfragen.

**PiF-Rat:**

Ulrike Maaß ([ulrikemaass@hotmail.de](mailto:ulrikemaass@hotmail.de))

Suzanne Schorsch ([suzanneschorsch@aol.com](mailto:suzanneschorsch@aol.com))

Katharina Simons ([k.simons@cryp.to](mailto:k.simons@cryp.to))

Mareike Pleger ([mareike.pleger@hu-berlin.de](mailto:mareike.pleger@hu-berlin.de))

Ad 10: Das nächste Berliner PiA-Forum soll in den Räumlichkeiten der Psychotherapeutenkammer stattfinden, da dann auch die Wahlen der PiA-Sprecher/-innen der Kammer anstehen.

*Das nächste Berliner PiA-Forum findet am **15.02.17 um 19 Uhr** in den Räumlichkeiten der Psychotherapeutenkammer statt.*

**PiF-Rat:**

Ulrike Maaß ([ulrikemaass@hotmail.de](mailto:ulrikemaass@hotmail.de))

Suzanne Schorsch ([suzanneschorsch@aol.com](mailto:suzanneschorsch@aol.com))

Katharina Simons ([k.simons@cryp.to](mailto:k.simons@cryp.to))

Mareike Pleger ([mareike.pleger@hu-berlin.de](mailto:mareike.pleger@hu-berlin.de))